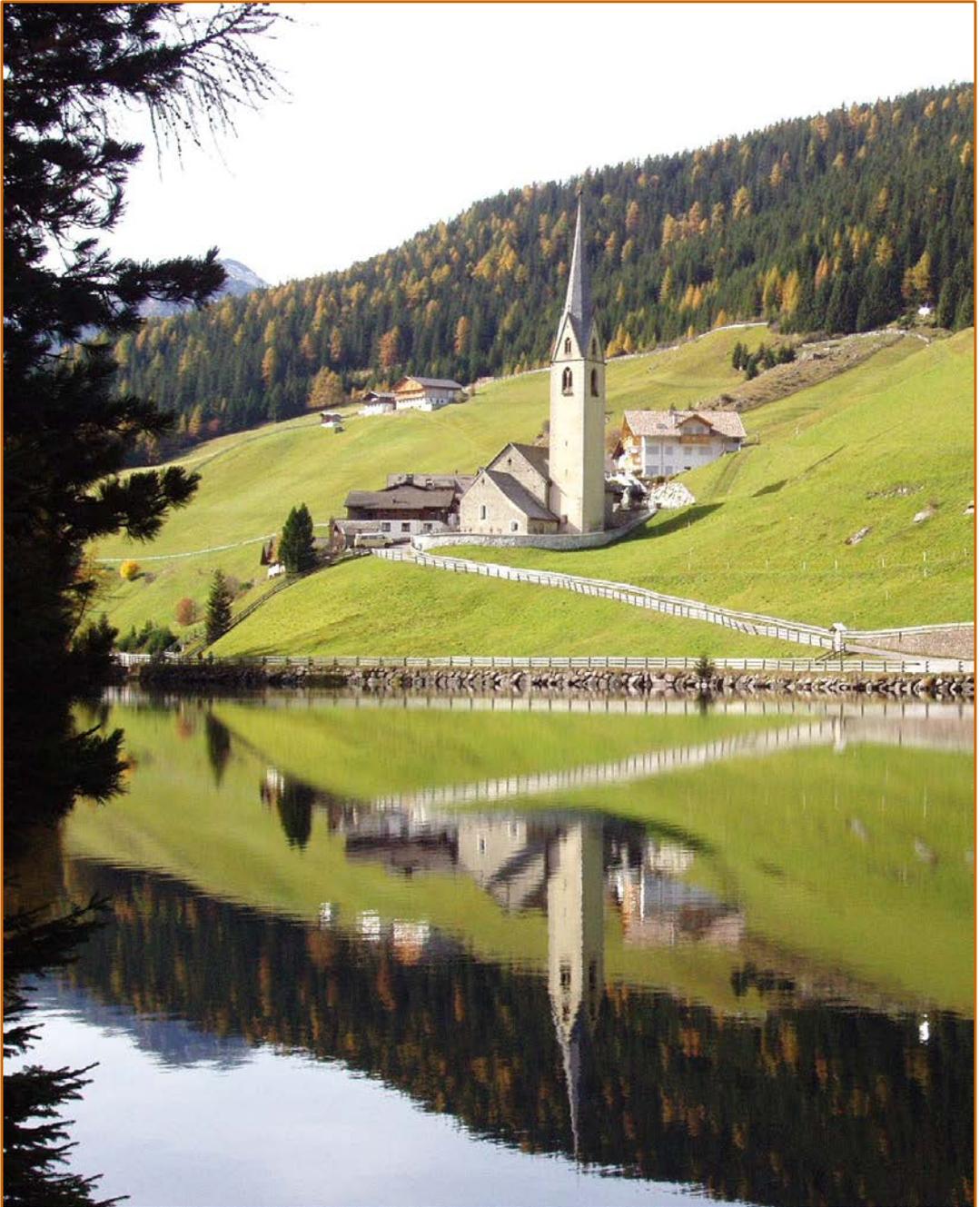


pfarrbrief

pfarrgemeinde schwaz maria himmelfahrt



herbst 3/2018



Liebe Pfarrgemeinde! Liebe Leserin, lieber Leser!



Foto: Walter Graf

Jedes Jahr fasziniert mich wieder das besondere Licht des Herbstes. Es belegt manches mit einem warmen Schimmer. Manches tritt wiederum mit einer Klarheit hervor, die man sonst das ganze Jahr nie erlebt. Vielleicht bleiben mir deshalb so viele Herbstbilder in Erinnerung.

Das Foto auf der Titelseite ist vor einigen Jahren bei einem Ausflug nach Durnholz in Südtirol entstanden. Ich spüre noch heute die Wärme dieses Herbsttages und die besondere Kraft des Lichtes.

Die Erfahrung des Herbstlichts mache ich auch im übertragenen Sinn in unserem Pfarrleben und im alltäglichen Leben. Ich erlebe immer wieder ganz besondere Momente – Augenblicke, wo manches klar hervortritt, ohne hart und schroff zu sein, weil es gleichzeitig in einem besonderen und weichen Licht erscheint.

Einen solchen „Augenblick“ habe ich schon öfters in der Begegnung mit einem Menschen erlebt, wenn sich auf einmal das warme Licht des Verstehens darüberlegt und etwas, was vorher diffus und nicht begreifbar war, klar und verständlich wird. Daraus ist schon oft eine große Vertrautheit und Freundschaft gewachsen.

In den vergangenen Monaten habe ich einen „Augenblick“ bei einem Brautpaar miterleben können. Während der Trauungsmesse suchte der Bräutigam die Hand seiner Braut und legte seine in die ihre. Im Halten der Hand des anderen strömte viel Verstehen und Vertrauen auf den anderen über, auch eine Klarheit spiegelte sich in ihren Blicken wider. Die beiden wollen in diesem Vertrauen und im Glauben an den begleitenden Segen Gottes den weiteren Lebensweg miteinander gehen.

Diese beiden „Augenblicke“ stehen für viele andere, die mir – vielleicht auch Ihnen – immer wieder geschenkt werden. Viele übersehe ich wahrscheinlich, weil ich im Getriebe des Alltags unaufmerksam und blind bin.

Die Bilder des Herbstlichtes laden uns ein, sensibel zu sein für diese Momente des Verstehens, des Vertrauens und des Klarwerdens.

Ich wünsche uns allen, dass wir diese „Augenblicke“ wahrnehmen und daraus Kraft für den Alltag, aber auch für besondere Stunden schöpfen können.



ABSCHLUSS DER KIRCHENRENOVIERUNG

Ein großes Projekt geht dem Ende zu!

Bereits 2012 gab es erste Überlegungen, das Äußere der Kirche zu renovieren. Es wurde mit einer Vermessung aller Fassadenteile ein wichtiger Grundstein für alle weiteren Arbeiten gelegt. Danach folgten Materialuntersuchungen, Probeflächen, ... und vor allem viele Diskussionen mit Experten und in der Bevölkerung.

Anhand der Kostenschätzung durch das Bischöfliche Bauamt (Juli 2015) wurden im Herbst 2015 Gespräche mit den Subventionsgebern über die Finanzierbarkeit geführt. Nach Ausschreibung der Arbeiten begannen im Mai 2016 die Arbeiten an der Nordseite der Pfarrkirche.

Nach dieser intensiven Zeit der Vorbereitung und Durchführung der Außenrenovierung können wir nun den Abschluss feiern und laden herzlich ein!



DANKMESSE

MIT BISCHOF HERMANN GLETTLER

Samstag, 29. September 2018

**18.00 Uhr Landesüblicher Empfang
von Bischof Hermann Glettler
vor der Pfarrkirche
(Franz-Josef-Straße)**

anschl. **Festmesse** in der Pfarrkirche
gemütlicher Ausklang
im Pfarrhaus



***Wir laden alle, die zur Renovierung beigetragen haben,
und die ganze Bevölkerung ganz herzlich ein!***

RÜCKBLICK AUF DIE AUßENRENOVIERUNG

Aufgrund der Untersuchungen und der Probefläche vom Sommer 2015 (Pfarrparkseite, nicht Westfassade!) wurde entschieden, dass die Renovierung auf der Basis der Restaurierung der Ende 1950-er Jahre aus technischen und wirtschaftlichen Gründen durchgeführt wird.

↳ Putzflächen

Die Flächen wurden gereinigt und Schadstellen ausgebessert.

Danach wurden die Putzflächen mit einem Kalk-Sand-Gemenge mehrmals „überschlämmt“, womit das Erscheinungsbild eines geriebenen Naturputzes erreicht wurde.

Im unteren Bereich (bis zum Steinband in einer Höhe von ca. 2,5 – 3 Meter) wurde wegen der Belastung mit Salzen der gesamte Putz abgeschlagen und nach einer Trocknungsphase ein frischer Putz aufgetragen – der Struktur und Farbe der oberen Flächen angepasst.



fertige Putzfläche

alter Bestand

Fotos: Thomas Ötner

↳ Steinflächen



vor der Reinigung



nach der Reinigung

Die steinsichtigen Elemente an der Fassade wurden mit Mikropartikelstrahler und Trockeneis gereinigt. Die Fremdmaterialplomben der vergangenen Restaurierungen wurden nicht entfernt, aber auf das Niveau des Steins zurückgearbeitet und – falls die Farbigkeit (ocker oder rötlich) störte – farblich angepasst. Ausgebrochene Fugen wurden mittels Kalkmörtel ergänzt. Größere ausgebrochene Bereiche an Kanten wurden durch Steinersatzmassen oder Steinquader ergänzt.

↪ Fries

Der Fries ist Teil der Renovierung Ende der 1950er Jahre. Es wurden Schadstellen ausgebessert und der gesamte Fries nachgefärbelt.



vor der Renovierung



nach der Renovierung

↪ Christophorus-Fresko

Im Mai 2018 führte Dipl. Restaurator Jörg Riedel mit seinem Team die Restaurierung des Freskos an der Nordfassade durch. Das Ziel der Arbeiten bestand einerseits in einer Bestandssicherung der teilweise gefährdeten Malerei und andererseits in einer Verbesserung des Erscheinungsbildes und der Lesbarkeit. Dabei sollten die Ergebnisse der letzten Restaurierung von Franz Walliser (1959) so weit wie möglich respektiert werden.



vor der Restaurierung



nach der Restaurierung

Vergipsung und Verkreidung wurden als nach wie vor wirkende Schadensursachen mit unterschiedlichen Methoden behandelt, um den Bestand nachhaltig zu sichern. Die Malerei ist in den originalen Bildpartien ausreichend stabil. Die Reinigung führte zu einer deutlichen Aufhellung der Malerei, die ursprüngliche Farbigkeit, soweit sie sich überhaupt erhalten hat, konnte zurückgewonnen werden.

Die Kosten wurden zur Gänze vom **Lionsclub Schwaz** übernommen.

Ein herzliches „Vergelt’s Gott!“

↪ **Holztüren**

Sie wurden – teilweise in der Werkstätte, teilweise vor Ort – gereinigt und Fehlstellen ergänzt. Bei der Untersuchung wurden originale Farbschichten gefunden, die auch mit den Aussagen aus dem Pfarrarchiv übereinstimmen. In Anlehnung an die historischen Fassungsschichten und an das angrenzende Steingewände wurde die Türoberfläche in dieser Zweifarbigkeit (warmes schwarzbraun und „Steinton“ der aufgesetzten Schnitzerei) gefasst, ohne den „Alterswert“ und das optische Erscheinungsbild der bewitterten Oberflächen aufzugeben.



Die Kosten wurden zum Großteil von der **Sparkasse Schwaz, Raiffeisen Regionalbank Schwaz, Volksbank Tirol** und vom **Tyrolit** übernommen.

Ein herzliches „Vergelt’s Gott!“

↪ **Barrierefreier Zugang**

Im Zuge der Renovierung errichteten wir beim hinteren Seiteneingang (in Richtung Hans-Sachs-Schule) einen weitgehend barrierefreien Zugang. Auf der Innenseite verkleinert eine Stahlrampe die Eingangsstufe.

↪ **Schlosserarbeiten**

Die Schlosserei Stauder fertigte auf der Innenseite aller Türen kleine Stahlrampen, die einerseits als Schmutzfänger dienen und andererseits die Stufen bei den Eingängen verringern.

↪ **Schaukästen**

Weiters wurden neue freistehende Schaukästen bei den Friedhofseingängen (Veitskapelle bzw. Hans-Sachs-Schule) und vor der Hauptfassade aufgestellt.

↪ Friedhofsmauern

Der Torbogen zur Hans-Sachs-Schule hin wurde komplett restauriert. Zwischen Veitskapelle und Pölbühne werden auf der Innenseite voraussichtlich erst im Frühjahr die Putzteile, die stark salzbelastet sind bzw. in den vergangenen Jahren zu glatt bzw. falsch verputzt wurden, abgetragen und durch einen der Optik der Kirche angeglichenen Putz ersetzt.

↪ Kruzifix im Armenfriedhof

Während der Wintermonate wurde das Kruzifix, das am alten Kirchturm hing, gründlich restauriert. Die Kreuzbalken wurden komplett erneuert und das Dach verbreitert. Nun wird es im Armenfriedhof nördlich der Pfarrkirche freistehend aufgestellt.

↪ Madonna mit Kind an der Westfassade

Die Schäden an der Statue waren größer als von unten her sichtbar. In den Falten hat liegenbleibender Regen und Schnee die Substanz angegriffen.

Die Kosten wurden zur Gänze von den **Stadtwerken Schwaz** übernommen.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“



↪ Ziffernblatt an der Westfassade

Die Kosten wurden zur Gänze vom **Rotaryclub Schwaz** übernommen. **Ein herzliches „Vergelt's Gott!“**



↪ Weitere Arbeiten

Verbesserung des Blitzschutzes, Spenglerarbeiten (Dachrinnen, Verblechungen), Reinigung der Fenster und Austausch kaputter Gläser

Allen, die zur gelungenen Renovierung beigetragen haben,

dem Restauratorenteam rund um Thomas und Sebastian Öfner

den Mitarbeiter/innen der ausführenden Firmen

der örtlichen Bauaufsicht

der Fachbauleitung und Materialuntersuchung

den Verantwortlichen im Bundesdenkmalamt und Bischöflichen Bauamt

den Mitgliedern des Pfarrkirchenrates

sagen wir

ein herzliches „VERGELT'S GOTT!“

FINANZIERUNG DER AUßENRENOVIERUNG

Während ich diese Zeilen schreibe, laufen noch die Arbeiten an den Friedhofsmauern, der Lichtsäule und den Hauptportalen der Pfarrkirche. Wir können also noch keine Abrechnung der Renovierungskosten liefern. Wir können aber schon jetzt sagen, dass wir – trotz zusätzlicher Arbeiten – einiges unter der Kostenschätzung liegen. Dieses erfreuliche Ergebnis ist bereits den Subventionsgebern mitgeteilt worden.

Ein großer Teil der Kosten wird durch die tolle Unterstützung der öffentlichen Hand, der Diözese Innsbruck und der Großsponsoren abgedeckt. Ihnen danken wir in besonderer Weise auf der folgenden Seite.

Der Anteil für die Pfarre kann vor allem durch die vielen großen und kleinen Spenden, die uns zugekommen sind, finanziert werden. Weiters erfuhren wir durch verschiedene Aktionen (Benefizausstellung von Dr. Anton Thurner, Pfarrfeste, Konzert, Kranzspenden, ...) eine große Unterstützung.

Allen Spenderinnen und Spendern ein großes „Vergelt's Gott!“

KRANZSPENDEN

Verstorbene	Spende	Spender
Stefanie (Lili) Danzl	€ 50,00	Fam. Klaus Rangger, Schwaz
Johann Markart	€ 150,00	Marianne Sprenger, Polling

Für die Kranzspenden zugunsten der Renovierung unserer Pfarrkirche sind wir sehr dankbar und bitten weiter darum.

FESTKONZERT

FREITAG, 5. OKTOBER 2018, 20.00 UHR

Der **Pfarrchor „capella nova“** und das **Musikkollegium Schwaz** gestalten ein festliches Konzert in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt.

Auf dem Programm stehen Höhepunkte der Kirchenmusik von G. F. Händel (Halleluja), W. A. Mozart (Laudate Dominum), J. Haydn („Paukenmesse“) u. a.

↪ **Eintritt:** € 18,- (Karten an der Abendkasse)

Der Reinerlös kommt der Kirchenrenovierung zugute.



WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH

bei den Subventionsgebern

SILBERSTADT
schwaz 



und bei den Großsponsoren



Lions Club Schwaz Tyrol



Rotary Club Schwaz



Liebe Pfarrgemeinde!

Ich freue mich sehr, dass ich ab September meinen Dienst als Pastoralassistentin in Ausbildung bei euch antreten darf. Ich bin in Wien geboren, habe vier erwachsene Kinder und lebe mit meiner jüngsten Tochter am Achensee. Als Kind war ich in der Katholischen Jungschar und dann bei der Katholischen Jugend. Ehrenamtlich habe ich mich in meiner Heimatpfarre bei der Erstkommunion- und Firmvorbereitung eingebracht und war Mitglied im Pfarrgemeinderat. Im September 2013 begann ich, als Dekanatsjugendleiterin in Lienz zu arbeiten. Ein Jahr später kamen noch einige Stunden als Pfarrhelferin im Iseltal dazu. Dort konnte ich meine Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln und viele neue Ideen in Projekten verwirklichen.

Da mich viele Fragen im Glauben und in meiner Arbeit beschäftigt haben, interessierte mich der Theologische Kurs in Wien, den ich im März 2017 absolvierte. Zurzeit mache ich das zweite Jahr meiner berufsbegleitenden Ausbildung zur Pastoralassistentin in St. Pölten. Mein erstes Praktikumsjahr verbrachte ich in der Pfarre zur Hl. Familie und im Bezirkskrankenhaus Lienz. Die Hauptaufgaben lagen dort in erster Linie im Familienliturgieteam und in der Seelsorge.

In meinem Bild von Kirche gibt es viele verschiedene Talente in einer bunten Gemeinschaft, die gemeinsam auf dem Weg mit Gott ist.

So hoffe ich auf zahlreiche Begegnungen in der Pfarre

und wünsche uns ein gutes Miteinander!

Michaela Wanner

Liebe Michaela!

Es freut mich, dass Du in die Seelsorge unserer Pfarrgemeinde einsteigst und sie mit viel Schwung und mit Deinen Gedanken und Vorstellungen bereichern willst. Im Namen der Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt in Schwaz sage ich Dir

ein herzliches „Willkommen!“

in unserer Pfarrgemeinde, sei es in den verschiedenen Gemeinschaften, Gruppen und Teams als auch im Pfarrteam.

Pfr. Martin Müller

ERNTEDANKFEST**30. SEPTEMBER 2018**

Die Segnung der Standarte der Brauchtumsgruppe nehmen wir heuer zum Anlass, das Fest von Erntedank in einer neuen Form zu feiern, und zwar in Anlehnung an den Palmsonntag.

Um 9:30 Uhr versammeln sich alle **vor dem Rathaus**, wo die Erntekrone und die Erntegaben gesegnet werden. Anschließend ziehen wir in einer Prozession zur Pfarrkirche:

- ↪ die Landjugend mit den Erntegaben
- ↪ die Brauchtumsgruppe
- ↪ Ministranten und Pfarrer Martin Müller
- ↪ alle Mitfeiernden



Während der Messe wird die Standarte der Brauchtumsgruppe gesegnet.

Am **Nachmittag** feiern wir die traditionelle **Erntedank-Andacht** am Schlössl.

Jungbauernschaft-Landjugend Schwaz, Brauchtumsgruppe Schwaz und Pfarre Maria Himmelfahrt laden herzlich ein!

9:30 Uhr **Segnung der Erntegaben vor dem Rathaus**

anschl. Prozession zur Pfarrkirche

Festmesse mit Segnung der Standarte der Brauchtumsgruppe

14:00 Uhr **Erntedank-Andacht**

in der Schlosskirche Friendsberg

anschl. Agape

PFARRCAFE – PFARRCAFE – PFARRCAFE – PFARRCAFE

Auch in diesem Jahr ist unser Pfarrcafe im Pfarrhaus (Parterre) **jeden Sonntag, ab 10.00 Uhr**, geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



ACHTUNG!!! Wir suchen dringend Wirtinnen und Wirte für das Pfarrcafe!



„EINER TRAGE DES ANDEREN LAST“

GEBET MIT UND FÜR MENSCHEN IN BEDRÜCKENDEN SITUATIONEN

Wir Menschen sind in verschiedenen Lebenssituationen unterschiedlich belastet – als junge Eltern anders als pflegende Angehörige oder Alleinerziehende, von Krankheit Betroffene, in Trennungssituationen Stehende etc.

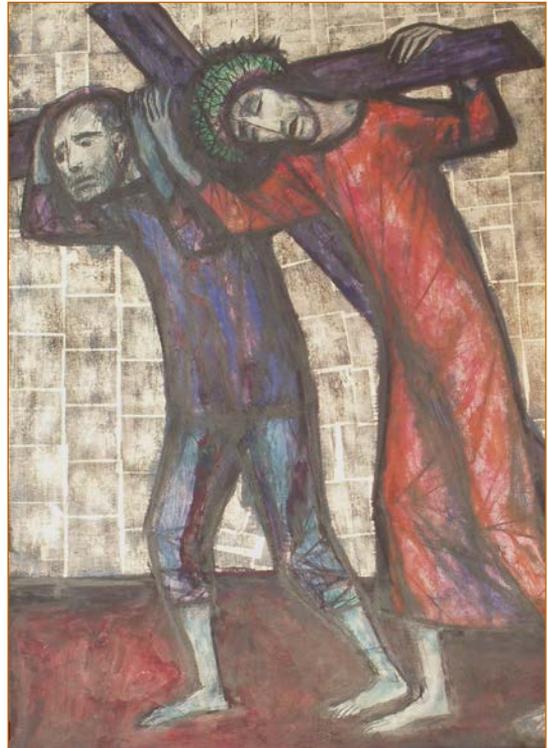
Wir alle kennen das Gefühl allein gelassen zu sein, sich zu überfordern und überfordert zu werden. Doch wir Menschen brauchen andere Menschen, besonders in belastenden Situationen.

Deshalb möchten wir einladen zum Gebet füreinander und miteinander – jeweils unter einem besonderen Thema.

Diese Zeit des Gebets soll ...

... einen Raum öffnen für ein Anliegen, das Menschen verbindet (selbst erfahren oder mittragend).

... eine Möglichkeit bieten, ein Stück abzuladen und aufzutanken für den Alltag (Elemente des Gebetes werden sein: Stille, Bitten, Rituale, Segen...).



Jede/r von uns ist eingeladen:

Manchmal als selbst Betroffene/r
oder ein anderes Mal als solidarisch Anteilnehmende/r.

So kann zum Ausdruck kommen:

Wir tragen miteinander
– im Sinne der biblischen Aufforderung: „Einer trage des anderen Last“ –
die Lasten, die uns und anderen das Leben aufgibt.

Wir laden herzlich zum Gebet im jeweiligen Anliegen ein:

Donnerstag, 18. Oktober	19.00 Uhr	Krankheit
Donnerstag, 15. November	19.00 Uhr	Trauer
Donnerstag, 13. Dezember	19.00 Uhr	Einsamkeit – allein in der Menge

Mein Dein Unser **GLAUBE**

kommen wir ins Gespräch

zum Jahresthema der Pfarrgemeinde „geht – heilt – verkündet“

➤ „**MARIA AUS MAGDALA** **DIE WIEDERENTDECKTE APOSTOLIN**“

Verkünderin der Osterbotschaft an die Jünger
des Heilshandelns Gottes
an ihr selbst (Krankheit –
Heilwerden)

**Und was hat die offizielle Verkündigung
aus ihr gemacht?**

Gesprächsabend

mit PastAss. Judith Junker-Anker
und Pfr. Martin Müller

➤ **Dienstag, 9. Oktober 2018, 19.30 Uhr**
Pfarrsaal Maria Himmelfahrt
(Schwaz Tannenberggasse 15, 2. Stock; Lift!)



➤ „**KREUZ UND QUER**“

Worte Jesu, die uns ...

- ... erschrecken
- ... zuwiderlaufen
- ... vor den Kopf stoßen
- ... zum Ärgernis werden

**Sind sie auch Frohe Botschaft,
heilbringendes Wort Gottes?**

Gesprächsabend

mit PastAss. Judith Junker-Anker u. Pfr. Martin Müller

➤ **Dienstag, 20. November 2018, 19.30 Uhr**
Pfarrsaal Maria Himmelfahrt (Schwaz Tannenberggasse 15, 2. Stock; Lift!)



FIRMVORBEREITUNG **IM SCHULJAHR 2018/2019**

Wir laden **alle Schüler/innen der 2. Klassen NMS bzw. Gymnasien** ein, die in unserem Pfarrgebiet wohnen, dass sie unseren Vorbereitungsweg zur Firmung mitmachen.

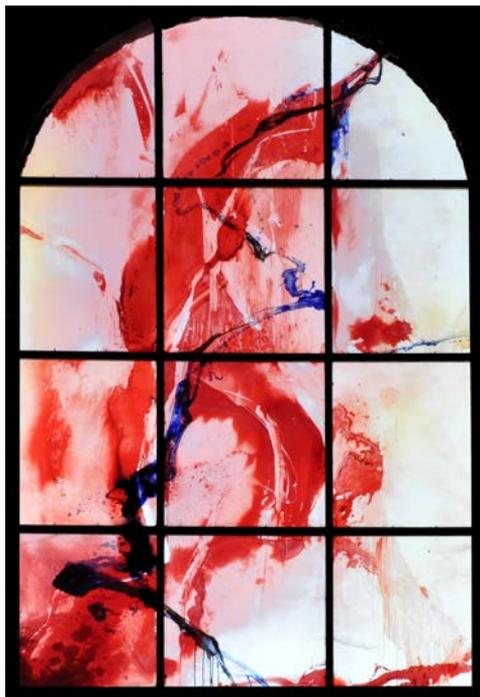
Beim Eltern-Informationsabend geben wir einen Überblick über die Firm-Vorbereitung in unserer Pfarre und die Voraussetzungen und den Sinn des Patenamtes.

Eltern-Informationsabend:

↪ Dienstag, 23. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock, Lift!)

Anmeldung zur Firmung:

↪ 14. November 2018, 14.00 – 18.00 Uhr
15. November 2018, 14.00 – 18.00 Uhr
im Pfarrhaus (2. Stock)



FRAUENRUNDE

↪ **„RAUHNÄCHTE“**

Sie werden zwischen 21. bzw. 24. Dezember und 6. Jänner begangen und werden auch die 12 Heiligen Nächte, die Geburt des Lichtes, die Zeit der Besinnung genannt. Man kann sie auch für die Planung des kommenden Jahres heranziehen.

Marion Lechner von der „Duftmanufaktur Lechner“ wird uns deren Ursprung und Bedeutung näherbringen, ebenso die Rituale, die mit diesen Nächten verbunden sind.

↪ **Donnerstag, 4. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Pfarrsaal**
Unkostenbeitrag für Gäste: € 20,-



↪ **ADVENTFEIER**

Wir bringen besinnliche Texte mit und singen traditionelle Adventlieder.

↪ **Donnerstag, 6. Dezember 2018, 19.30 Uhr**
Pfarrsaal



MORGENGEBET – LAUDES

Gott sei mit dir

beim Anbruch eines jeden neuen Morgens,
dass du gespannt und erwartungsvoll
dem entgegenblickst,
was dir dieser Tag abverlangt
und was er dir schenken will.

(nach Christa Spilling-Nöker)

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MORGENLOB/LAUDES:
↪ jeden Dienstag, 8.00 Uhr (Pfarrkirche)

GO, BRO!

WIR MACHEN UNS GEMEINSAM AUF DEN WEG!

Alle Jungen und Junggebliebenen sind eingeladen, mit uns zu gehen!



Treffpunkt:

Pfarrhaus Maria Himmelfahrt
14:00 Uhr

Termine und Ziele der Wanderungen:

07.10.2018 Vomperloch
11.11.2018 Schloss Tratzberg
20.01.2019 Rachkuchl
bei Schnee die Rodel nicht vergessen
03.02.2019 Schwazer Rundwanderung
10.03.2019 Pirschner Ast
07.04.2019 Koglmoos

Etwas Regen hält uns nicht auf!
Jedoch bei sehr schlechtem Wetter entfällt die
Wanderung!

Bitte Vormerken:

19.05.2019 Benefizwanderung auf den Loassattel
(Schlechtwetter-Ersatztermin 26.05.2019)

01. - 02.06. 2019 Wanderung aufs Kellerjoch
mit anschließender Abendmesse & evtl. Übernachtung

Für weitere Informationen: Anna Junker (0677 / 62490058)
Philipp Förg (0650 / 4952034)

SOMMERLAGER AM LOTTENSEE

Vom 19. bis zum 26. August 2018 versammelten sich 10 Wikingler (Gruppenleiter) und 17 auszubildende Wikingler (Kinder) am Lottensee, um dort ihr Lager aufzuschlagen. Nur 7 Tage hatten die jungen Wikingler Zeit für ihre Ausbildung!



An den ersten Tagen musste die richtige Ausrüstung hergestellt, Feuerholz gesammelt und die Lage erkundet werden. Dabei kam der Spaß natürlich auch nicht zu kurz!



Zur weiteren Wikingerausbildung gehörte es auch, bei einer Schnitzeljagd auf Beutezug zu gehen und sein Können bei den verschiedensten Aufgaben unter Beweis zu stellen.

Am Abend wurde beim Lagerfeuer so manches Lied angestimmt, bevor sich die Wikingler in ihre Zelte zurückzogen, um sich vor einem neuen, ereignisreichen Tag auszuruhen.



Am Ende der Woche zeigten die jungen Wikinger bei einem Wikingerwettstreit, dass sie alle ihre Ausbildung gemeistert hatten. Um dies zu feiern, versammelte sich das ganze Wikingerdorf am letzten Abend um Odins Tafel, um bei einem gemeinsamen Festmahl das Lager ausklingen zu lassen.



JUNGSCHAR UND MINIS STARTEN INS NEUE SCHULJAHR

Nach der Sommerpause beginnen nun wieder die regelmäßigen Aktivitäten der Jungschar und der Ministranten.

Wir laden alle Ministranten, Jungscharkinder, und natürlich alle, die es noch werden wollen, herzlich zu unserem

STARTFEST ein.



Unsere Jungscharleiter/innen haben wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Im Laufe des Nachmittags werden die Jungschargruppen für das neue Schuljahr eingeteilt.

Ab 18.00 Uhr werden im Pfarrsaal die Fotos des vergangenen Jungscharjahres gezeigt und unsere verschiedenen Aktivitäten vorgestellt. Dazu sind auch alle Eltern herzlich eingeladen!

👉 **Samstag, 6. Oktober 2018, ab 15.00 Uhr, im Pfarrgarten bzw. Pfarrhaus**



NACHT DER 1000 LICHTER

Die Katholische Jungschar und Jugend gestaltet mit dem AK Jugendliturgie wieder einen Lichterweg aus über 1000 Kerzen durch die Pfarrkirche. Warmes Kerzenlicht, ruhige Musik, verschiedene Stationen mit Texten, Gebeten, Gedankenimpulsen, ... erwarten die Besucher/innen.

↪ **Mittwoch, 31. Oktober 2018, ab 20.00 Uhr**
Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

PS: Während der „Nacht der 1000 Lichter“ ist die **AnsprechBar im Pfarrhaus / Parterre** geöffnet. Man kann dort gemütlich sitzen, etwas trinken und miteinander ins Gespräch kommen!

GEDENKEN AN UNSERE VERSTORBENEN

↪ WEG DER TRAUER UND DES TROSTES

Sie haben die Möglichkeit, in Ihrem eigenen Tempo durch unseren Kirchenraum zu gehen und sich auf verschiedene Gedanken und Impulse rund um den Themenkreis „Trauer – Abschied – Hoffnung“ einzulassen.

- Allerseelen, 2. November 2018, 10:00 – 19:00 Uhr
- Die Stationen verbleiben bis 16. November 2018 in der Kirche.

↪ GEDENKGOTTESDIENST

für alle, die seit Allerheiligen 2017 aus unserer Pfarrgemeinde verstorben sind.

Wir laden Sie ein, diesen Gottesdienst als Zeichen der Verbundenheit mit den Verstorbenen und ihren Angehörigen mitzufeiern.

- Allerseelen, 2. November 2018, 19:00 Uhr



EIN ZEICHEN DER ANTEILNAHME SETZEN:**LICHTER GEGEN DAS DUNKEL – CANDLE LIGHTENING**

*Noch ehe du kamst,
wartete ich bereits auf dich.
Noch ehe du kamst,
habe ich dich schon geliebt.
Noch ehe du kamst,
verlor ich dich wieder.
Nichts ist mehr so,
wie es früher war,
denn bevor du gegangen bist,
hast du mich verändert.
Noch ehe du kamst,
hast du mein Leben bereichert.
Nicht alles davon habe ich verloren.
Die Liebe zu dir wird bleiben.*

(Petra Hillebrand)

Wir laden wieder alle herzlich ein, gemeinsam mit betroffenen Müttern, Vätern, Großeltern und Geschwistern die Erinnerung an früh verstorbene Kinder, besonders an jene, die durch Fehl- oder Totgeburt oder nach kurzer Lebenszeit gestorben sind, wachzuhalten und ihnen und der Trauer um sie einen Raum zu geben.

Wir laden Sie dazu herzlich ein! Durch Ihre An-Teilnahme an dieser Gedenkfeier – auch als Nicht-Betroffene – setzen Sie ein Zeichen, dass Kinder – egal wie kurz sie



gelebt haben – einen Platz in unserer Mitte haben und Trauer um diese Kinder nicht totgeschwiegen werden soll und darf.

Weltweit werden an diesem Abend Kerzen entzündet und während sie in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, sodass eine Lichterwelle die Welt verbindet – dem Worldwide Candle Lightening.

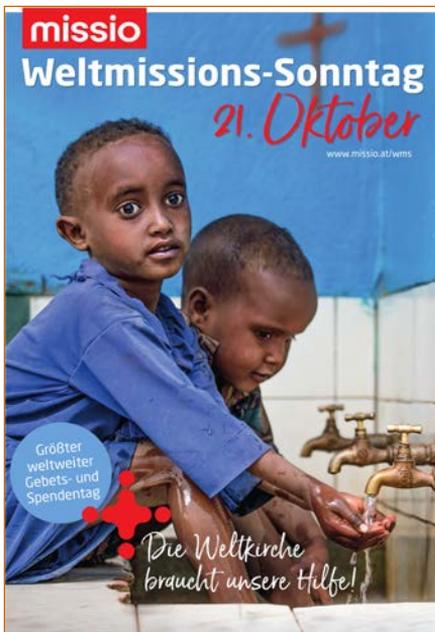
Wann? Sonntag, 9. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Wo? vor dem Marienaltar im Knappenchor der Pfarrkirche



DIE WELTKIRCHE BRAUCHT UNSERE HILFE!

SONNTAG DER WELTKIRCHE – 20./21. OKTOBER 2018



Die größte Solidaritätsaktion der Welt

Eine Milliarde Katholiken weltweit sammeln und beten am 22. Oktober für den Aufbau der Kirche in den Ländern des Südens. Die „Missio-Sammlung“ sichert die materielle Grundversorgung der ärmsten Diözesen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Gemeinsam für den Aufbau der Kirche

Die Missio-Sammlung ermöglicht die pastorale und soziale Arbeit der Kirche, indem sie den ärmsten Ortskirchen in den 1.180 Missionsdiözesen in Afrika, Asien und Lateinamerika ein „Existenzminimum“ zusichert. So hilft die Kirche vor Ort an Leib und Seele. Aus der Glaubenspraxis in der Mission empfangen wir im Gegenzug wichtige Impulse für unser Glaubensleben.

Projekte

Neben der Grundversorgung werden pastorale und soziale Projekte wie der Bau von Kirchen, Ambulanzen und Gemeindezentren, Bildungsinitiativen und die Ausbildung von Priestern und Katechisten finanziert.

Helfen Sie durch Ihre Spende:

- **bei allen Gottesdiensten** am 20./21. Oktober 2018
- **mit Überweisung** an Missio: IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500, Kennwort: WMS

ELISABETH-SAMMLUNG

17./18. NOVEMBER 2018

WIR BITTEN UM IHRE SPENDEN

**Caritas
&Du**

- **bei den Gottesdiensten** am 17./18. November 2018
- **mit Überweisung an Caritas Innsbruck**
IBAN: AT79 3600 0000 0067 0950
Kennwort: Novembersammlung 2018

VIELEN DANK!

WEIHNACHTSAKTION FÜR DIE GEFANGENEN DER JUSTIZANSTALT



Die Seelsorger im Gefängnis Innsbruck besuchen in den Weihnachtstagen alle Männer und Frauen, wünschen ihnen die Freude und den Frieden des Weihnachtsfestes und bringen ihnen kleine praktische Geschenke.

Der Pfarrgemeinderat Maria Himmelfahrt unterstützt ihre Aktion.

- ↪ **Was kann geschenkt werden?** Löskaffee, Rauchwaren, Toiletteartikel (Männer und Frauen), Süßigkeiten
- ↪ **Was darf nicht dabei sein?** Geschenke, welche Alkohol enthalten (z.B. Rumkugeln, Rasierwasser, ...), verderbliche Waren, Bekleidung, Sprühdosen, Bücher, Briefe, Kaugummis
Kurz: keine anderen Dinge als oben angeführt
- ↪ **Was ist zu beachten?** nur originalverpackte Produkte, offen verpackt (Kontrollmöglichkeit), keine Glasbehälter, es müssen nicht fixe Pakete sein
- ↪ **Wo kann man abgeben?** Pfarrbüro: Montag, Dienstag, Donnerstag
8.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch 10.30 – 12.00 Uhr
- ↪ **Bis wann?** spätestens Donnerstag, 06.12.2018

„Denn ... ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.“ (Mt 25,36)

AUS DEN MATRIKENBÜCHERN

Taufen:

- 07.07. Leonie Gruber
- 14.07. Emeli Stoini
Raphael Stoini
- 21.07. Elish Noel Markus Brunner
Marina Baumgartner
Alois Siegfried Obermair
- 18.08. Theo Valentin Janovsky
- 25.08. Anna-Marie Schiefecker



„Herr, begleite sie auf ihrem Lebens- und Glaubensweg!“

Trauungen:

- 16.06. Julia Haid + Dominik Stöger
30.06. Heidi Steinlechner BA + Armin Oberdanner
21.07. Mag. Maria Niedertscheider + Mag. Josef Gredler
28.07. Petra Burger geb. Blassnig + Walter Krepatz
18.08. Julia Happacher + Christoph Schösser
25.08. Marlene Lederer + Stefan Schatz
08.09. Maria Theresia Blaas + Marco Waldner
22.09. Cornelia Speckbacher + Lukas Baumann



„Herr, segne ihre Liebe!“

Begräbnisse:

- 05.06. Br. Leopold (Jakob) Blattinig, 66 Jahre
07.06. Johann Sock, 86 Jahre
10.06. Stefanie (Lili) Danzl geb. Weihs, 90 Jahre
03.07. Johann Markart, 82 Jahre
13.09. Herbert Fuchs, 66 Jahre



„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!“

ANKÜNDIGUNGEN

- Sa. 29.09. 18.00 Uhr Empfang von Bischof Hermann Glettler vor der Pfarrkirche, anschließend Festmesse zum Abschluss der Außenrenovierung
- So. 30.09. **Erntedank:** 9.30 Uhr Segnung der Erntegaben vor dem Rathaus,
anschl. Prozession in die Pfarrkirche und hl. Messe mit Segnung der
Standarte der Brauchtumsgruppe
14.00 Uhr Erntedank-Andacht in der Schlosskirche Freundsberg
- Do. 04.10. 19.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Frauenrunde „Rauhnächte“
- Fr. 05.10. 8.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrkirche), anschl. stille Anbetung (Pfarrsaal),
10.30 Uhr Hl. Stunde
20.00 Uhr **Benefizkonzert** für die Außenrenovierung von Pfarrchor
und Collegium Musicum in der Pfarrkirche (*siehe Seite 8*)
- So. 07.10. Hoffest beim Reschhof: 9.30 Uhr Hl. Messe;
14.00 Uhr Jugendwanderung „Go, Bro!“ (*siehe Seite 15*)
- Di. 09.10. 19.30 Uhr Gesprächsabend: „Maria aus Magdala – Die wiederentdeckte Apostolin“ (*siehe Seite 13*)

- Do. 11.10. 15.00 Uhr Seniorenmesse mit der Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung im Pfarrsaal; 19.00 Uhr keine Abendmesse
- Sa. 13.10. 9.30 Uhr „Come together!“ für Kinder und Eltern
- So. 14.10. Bezirkserntedank: 9.30 Uhr Festmesse im Pfarrpark, anschl. Festakt; 12.00 Uhr Festumzug
- Do. 18.10. 19.00 Uhr „Einer trage des anderen Last“ – Gebet mit und für Menschen in bedrückenden Situationen (Krankheit) *(siehe Seite 12)*
- So. 21.10. **Kirchweihsonntag – Sonntag der Weltkirche:**
9.30 Uhr Familienmesse mit *Missio-Sammlung bei allen Gottesdiensten (siehe Seite 20)*; 17.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, anschl. Ehrenamtlichenfest mit Ehrung von langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiter/inne/n
- Di. 23.10. 19.30 Uhr Eltern- u. Patenabend zur Firmung
- Mi. 31.10. 19.00 Uhr Vorabendmesse in der Spitalskirche
ab 20.00 Uhr Nacht der 1.000 Lichter in Pfarrkirche *(siehe Seite 18)*
- Do. 01.11. **Hochfest Allerheiligen:**
9.30 Uhr Hl. Messe
14.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in St. Martin
- Fr. 02.11. **Allerseelen:** ab 10.00 Uhr **Weg der Trauer und des Trostes** (Stationen in der Kirche); 19.00 Uhr **Gedenkgottesdienst** für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde seit Allerheiligen 2017 in der Pfarrkirche
- So. 04.11. **Seelenonntag:**
9.30 Uhr Hl. Messe mit Kranzniederlegung im Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege
- Do. 08.11. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal; keine Abendmesse
19.30 Uhr Frauenrunde
- Fr. 09.11. 17.00 Uhr Martinsumzug des Tannenbergs-Kindergartens durch die Stadt; ca. 17.30 Uhr Abschluss in der Pfarrkirche
- So. 11.11. 14.00 Uhr Jugendwanderung „Go, Bro!“ *(siehe Seite 15)*
- Do. 15.11. 19.00 Uhr „Einer trage des anderen Last“ – Gebet mit und für Menschen in bedrückenden Situationen (Trauer) *(siehe Seite 12)*
- So. 18.11. 9.30 Uhr Cäcilienmesse der Stadtmusikkapelle
Caritas-Sammlung bei allen Gottesdiensten (siehe Seite 20)
- Mo 19.11. Ab 9.00 bzw. 13.30 Uhr **Kirchenputz**
Herzliche Bitte an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!
- Di. 20.11. 19.30 Uhr Gesprächsabend: „kreuz und quer – Worte Jesu, die uns erschrecken“ *(siehe Seite 13)*

- So. 25.11. **Christkönig- und Cäcilien Sonntag:**
9.30 Uhr Hl. Messe mit dem Pfarrchor
- Di. 27.11. 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderats
- Mi. 28.11. 15.00 Uhr Adventkranzbinden der Frauenrunde
- Sa. 01.12. Nachmittag: Klosterbasar; 17.00 Uhr Familien-Adventandacht in der Veitskapelle; 19.00 Uhr Rorate mit Adventkranzsegnung in Spitalskirche
- So. 02.12. **1. Adventsonntag** (Beginn des Kirchenjahres, Lesejahr C)
9.30 Uhr Rorate mit Adventkranzsegnung; Vormittag: Klosterbasar; kein Pfarrcafe
- Mi. 05.12. 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrcafe
- Do. 06.12. 19.00 Uhr Rorate, 19.30 Uhr Adventfeier der Frauenrunde
- Fr. 07.12. 8.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrkirche), anschl. stille Anbetung (Pfarrsaal), 10.30 Uhr Hl. Stunde
19.00 Uhr Rorate in der Spitalskirche
- Sa. 08.12. **Hochfest Maria Empfängnis:**
9.30 Uhr Hl. Messe, gestaltet von der Kolpingsfamilie
- So. 09.12. **2. Adventsonntag:** 9.30 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr „Candle-Lightening“ im Knappenchor der Pfarrkirche
- Mi. 12.12. 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrcafe
- Do. 13.12. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal
19.00 Uhr „Einer trage des anderen Last“ – Gebet mit und für Menschen in bedrückenden Situationen (Einsamkeit) (*siehe Seite 12*)
- Sa. 15.12. 6.00 Uhr Firmlingsrorate am Schlössl (5.30 Uhr Abmarsch Pfarrhaus)
- So. 16.12. **3. Adventsonntag:** 9.30 Uhr Hl. Messe – *Sammlung für „Bruder und Schwester in Not“*
- Mi. 19.12. 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrcafe
- Do. 20.12. 19.00 Uhr Adventliche Versöhnungsfeier
- Sa. 22.12. 6.00 Uhr Jugendrorate am Schlössl (5.30 Uhr Abmarsch Pfarrhaus)

Impressum

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt / Pfr. Martin Müller
6130 Schwaz Tannenberggasse 15; Email: pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at
DVR-Nr. 0029874(10774); Druck: STEIGERDRUCK Axams; Erscheinungsort: 6130 Schwaz

Spenden: – im Pfarrbüro

– Raiffeisen Regionalbank Schwaz IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147

– Volksbank Tirol IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458

– Sparkasse Schwaz IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892